

Inhalt

Dank

Johanna Eberl, Harald Krebl, Carmen Rosenkranz

7

Vorwort

Sarah Auer, Sebastian Bornschlegl, Eva Lakits

9–13

ERLUNGENTE ÖFFENTLICHKEIT

Zum Potenzial des Leakings

Über das Verhältnis der narrativen Bruchstellen des weiblichen Körpers und des medialen Raumes

Ricarda Pfaffenbichler

17–30

„Einfach mal ausprobieren wollen, wie sich Zusammensein anfühlt“

Interview mit Djamila Grandits

Redaktion: Eva Lakits

35–45

MODERNE ZIRKULARITÄT

Tautologische Subjektivität

Der moderne Mensch im Spannungsfeld von politischem Mythos und Aufklärung

Fabiana Braunstorfer

49–58

Dialektik im Stillstand

Zur Geschichtswahrnehmung Walter Benjamins

Pedro Grünwalder

61–72

Krisenhafte Theorien – Theorie in der Krise
Reflexion über Ursprünglichkeit und Fetisch der Postmoderne

Redaktion: Sebastian Bornschlegl, Ronny Günl

75–85

DEMASKIERENDE RANDSTÄNDIGKEIT

Neorealistische Randständigkeit
Dehierarchisierung in *Ladri di biciclette*
Valérie Michel
89–99

„Verräter, das sind die anderen“
Die Figur des Verräters und ihre Relation zum Kollektiv
Redaktion: Simon Angerer
103–111

KOLLEKTIVIERTE SUBJEKTIVITÄT

The Performativity of Authorship or: Who is Reena Spaulings?
Bianka-Isabell Scharmann
115–131

„Ich bin ein großer Befürworter einer akzeptierten Fehlerquote“
Interview mit Herrn Finnland von Nesterval
Redaktion: Sarah Auer, Carmen Rosenkranz
135–143

NAMENSVERZEICHNIS

146–151